

## Präqualifikation



► Einreichdokumente:



Einreichdokumente sind technologieunabhängig und können flexibel ausgefüllt werden.

- ► Einreichdokumente für PRR, SRR, TRR
  - ► Veröffentlicht unter: Teilnahmebedingungen Austrian Power Grid

# Neueinsteiger in den Regelreservemarkt



Wie bekomme ich meine flexible Anlage in den Regelreservemarkt



# **✓ | PG** Market Facilitator

Technologien sollen optimal betrieben werden können

→ Standardkonzepte:



- Betriebsmodus geeignet für Regelreserve
- Gibt Idee vor, wie die PQ schnell funktionieren kann



# PQ-Möglichkeiten



- ▶ Weiterhin:
  - Freie Erstellung des Konzepts
  - ► Innovative Betriebskonzepte
  - ► Individuelle Prüfung des Antrags
  - Unterstützung des Antragstellers durch APG



Innovative Betriebskonzepte Pool-Erweiterung durch verkürztes Verfahren Strukturvorgabe durch Beilagen

#### ► Neu:

Dokumentvorlagen für typische Standard-Settings

Abschätzung des Business Case Ressourcenersparnis beim Antragssteller Vermeidung von Fehlinterpretationen in PQ-Dokumenten Konzeptionell sicher präqualifikationsfähig

# Veröffentlichung



- ► Die Dokumente befinden sich derzeit in der Ausarbeitung.
- ▶ Die Veröffentlichung wird zeitnah auf der APG-Homepage stattfinden:

<u>Teilnahmebedingungen</u> Austrian Power Grid

► Laufende Verfahren werden bereits unterstützt



Standardkonzept am Beispiel...





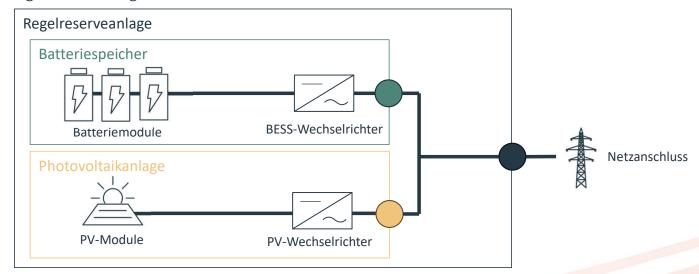
# BESS-PV-Hybrid



#### Konzeptbeschreibung



- ▶ Die Technische Einheit, die zur Erbringung von Regelreserve eingesetzt wird, besteht aus einer Photovoltaikanlage (PV) und einem Batteriespeicher (BESS).
- ▶ PV und BESS befinden sich hinter einem gemeinsamen Messpunkt, z.B. Netzanschlusspunkt.
- ▶ Die Regelreserveanlage befindet sich in der Regelzone der APG und ist Mitglied einer Bilanzgruppe.
- ► Absicherung:
  - ▶ Die Dimensionierung des BESS ermöglicht es, dass ein Ausfall eines Moduls, nicht die Erbringung der zugeschlagenen Regelreserveleistung beeinträchtigt.



# Kriterien an Regelreserveanlage



- ▶ Wie definiert sich der Arbeitspunkt?
  - ▶ Die erbrachte Regelleistung muss eindeutig nachgewiesen werden können.
- ► Konkrete Beschreibung der Betriebsweise der PV-Vermarktung (konstant, Prognosefahrplan, pay as produced, ...?)
  - ▶ Der Arbeitspunkt darf keine Auswirkungen auf die Ausgleichsenergie haben.
  - ► Kann es durch Netzanschlusslimitierungen zu Einschränkungen der Regelreserve kommen?
- ▶ Die verfügbare PV-Leistung (dh. Peak Leistung Abregelung) abzüglich eines Handelsgeschäfts muss während der RR-Erbringung in der Batterie verspeichert werden können.
  - ▶ Batterie muss auch während der Regelreserveerbringung die aktive Erzeugung der PV weiterhin ausgleichen können.
- ▶ Wie funktioniert das Lademanagement, wann muss es gestartet werden?
  - ► Ein Vollabruf muss über die Produktdauer garantiert werden.

### Anlagenschema



## Batteriespeicher

#### **IST-Leistung**

... gemessene Leistung am BESS-Anschluss:

$$P_{BESS\ IST}$$

#### Arbeitspunkt

 $\dots$  Arbeitspunkt am BESS-Anschluss. Lade- oder Entladeleistung, ohne den Anteil der aktivierten Regelreserve:

$$P_{BESS\_AP}$$

#### Handelsgeschäfte

... Anteil der an einem Handelsgeschäft zur Bilanzgruppenbewirtschaftung oder Lademanagement beteiligten Leistung durch das BESS:

$$P_{BESS\_Trade}$$

#### PV-Überschussladen

... PV-Erzeugungsleistung, die für das Nachladen der Batterie eingesetzt wird:

$$P_{BESS\_PV\_Laden}$$

# Photovoltaikanlage

#### **IST-Leistung**

... gemessene Leistung am PV-Wechselrichter-Ausgang:

$$P_{PV\_IST}$$

#### Arbeitspunkt

... Arbeitspunkt am Wechselrichter-Anschluss. Erzeugungsleistung, die ohne Aktivierung von Regelreserve stattgefunden hätte:

$$P_{PV\_AP}$$

#### Handelsgeschäfte

... Anteil der an einem Handelsgeschäft zur Bilanzgruppenbewirtschaftung oder Lademanagement beteiligten Leistung durch die PV:

$$P_{PV\_Trade}$$

#### Trade

... Handelsgeschäft zur Bilanzgruppenbewirtschaftung oder Lademanagement

$$P_{Trade} = P_{BESS\_Trade} + P_{PV\_Trade}$$



#### Anlagenschema



#### Technische Einheit

# Batteriespeicher

 $P_{BESS\_IST}$ 

 $P_{BESS\ AP} = P_{BESS\ Trade} - P_{BESS\ PV\ Laden}$ 

# Photovoltaikanlage

 $P_{PV\_IST}$ 

 $P_{PV\ AP} = P_{PV\ IST} = P_{BESS\ PV\ Laden} + P_{PV\ Trade}$ 

P<sub>BESS IST</sub>, P<sub>PV IST</sub>, P<sub>IST</sub>...gemessene Werte

#### Nachweis erfolgt laut:

 $P_{IST}$ 

 $P_{AP}$ 

 $ightharpoonup P_{RR\_AKT}...$  aktivierte Regelreserveleistung

$$P_{RR\_AKT} = P_{IST} - P_{AP}$$

 $ightharpoonup P_{IST}$ ... gemessene Leistung am Messpunkt

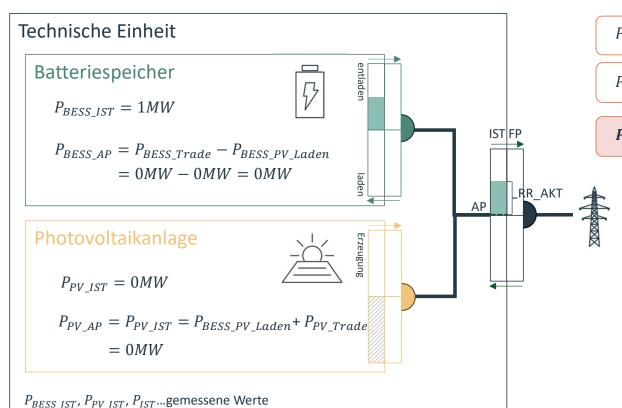
$$P_{IST} = P_{BESS\_IST} + P_{PV\_IST}$$

 $\triangleright$   $P_{AP}$ ... Leistung am Messpunkt, die ohne RR-Aktivierung aufgetreten wäre (zB vorhandenes Handelsgeschäft)

$$P_{AP} = P_{BESS\_AP} + P_{PV\_AP} = P_{BESS\_Trade} + P_{PV\_Trade}$$

Szenario 1a: keine PV-Erzeugung, kein Handelsgeschäft, Abruf: 1MW SRR+





$$P_{IST} = P_{BESS\_IST} + P_{PV\_IST} = 1MW + 0MW = 1MW$$

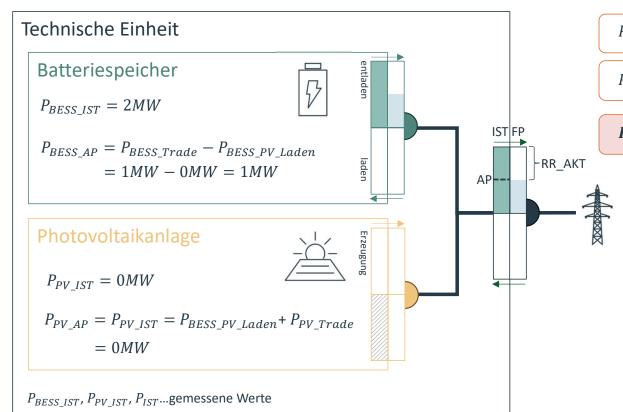
$$P_{AP} = P_{BESS AP} + P_{PV AP} = 0MW + 0MW = 0MW$$

$$P_{RR\_AKT} = P_{IST} - P_{AP} = 1MW - 0MW = +1MW$$

Ohne PV-Erzeugung oder Handelsgeschäfte zur Bilanzgruppenbewirtschaftung liegt die aktivierte Regelreserveleistung direkt am Messpunkt an.

Szenario 2a: keine PV-Erzeugung, +1MW Handelsgeschäft, Abruf: 1MW SRR+





$$P_{IST} = P_{BESS\_IST} + P_{PV\_IST} = 2MW + 0MW = 2MW$$

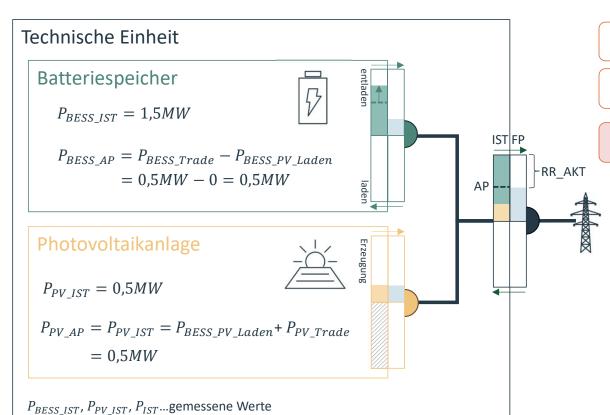
$$P_{AP} = P_{BESS AP} + P_{PV AP} = 1MW + 0MW = 1MW$$

$$P_{RR\ AKT} = P_{IST} - P_{AP} = 2MW - 1MW = +1MW$$

Das BG-Handelsgeschäft mit +1MW und der +1MW SRR-Abruf summieren sich, sodass am Messpunkt die  $P_{IST}$ -Leistung von 2MW anliegt.

Szenario 3c: +0,5MW PV-Erzeugung, +1MW Handelsgeschäft, Abruf: 1MW SRR+





$$P_{IST} = P_{BESS\_IST} + P_{PV\_IST} = 1,5MW + 0,5MW = 2MW$$

$$P_{AP} = P_{BESS\_AP} + P_{PV\_AP} = 0.5MW + 0.5MW = 1MW$$

$$P_{RR \ AKT} = P_{IST} - P_{AP} = 2MW - 1MW = +1MW$$

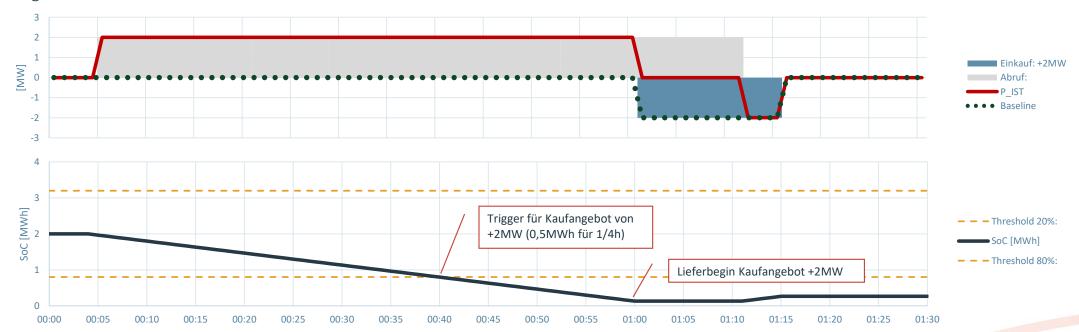
Die PV-Erzeugung von 0,5MW deckt nur teilweise das 1MW-BG-Handelsgeschäft. Die restlichen 0,5MW werden vom BESS bereitgestellt. Mit dem SRR Abruf ergeben sich am Messpunkt die  $P_{IST}$ -Leistung von 2MW.

# Nachlademanagement

Am Beispiel Leistung: 2MW, Kapazität: 4MWh



▶ Sobald der SoC das Niveau von 20% unterschreitet oder 80% überschreitet muss ein Handelsgeschäft an der Börse getätigt werden, um ein Entleeren/Vollladen des BESS zu vermeiden und die Regelreserveerbringung weiterhin für die zugeschlagene Produktzeitscheibe zu garantieren.



## Kontakt





Ronald Engelmair **Teamleitung** 



Philip Bergsleithner



Team: Präqualifikation

Jakob Svolba



Martin Ursprung



Thomas Zöhrer

# regelreserven@apg.at



#### Heute:

Wir stehen Ihnen für Fragen zur PQ den ganzen Tag am PQ-Tisch zur Verfügung.